Hochschule Magdeburg-Stendal ist eine von nur zehn Fachhochschulen in der European University Association

10.05.2010

Die Hochschule Magdeburg-Stendal (FH) ist seit dem 26. März 2010 offizielles Mitglied des größten Verbandes europäischer Hochschulen, der EUA - European University Association.

Rektor Prof. Dr. Andreas Geiger zeigte sich nach der Bekanntgabe aus Brüssel hoch erfreut, nach umfangreichem Bewerbungsprozess nun endlich Mitglied in der EUA zu sein.

„Die Hochschule Magdeburg-Stendal kann mit Recht darauf stolz sein, als Mitglied in die EUA aufgenommen worden zu sein. Die Hürden für Fachhochschulen, die erst seit kurzer Zeit überhaupt Mitglied werden können, sind sehr hoch. Nur aufgrund der besonderen Forschungsstärke ist die Hochschule Magdeburg-Stendal nun eine von 10 Fachhochschulen in diesem europäischen Verbund."

Einerseits ist die Mitgliedschaft ein Aushängeschild für die Hochschule, andererseits profitiert sie von der Expertise dieses Verbandes. Die Hochschule erhält Informationen und Hilfestellungen im europäischen Hochschulraum, um Wachstum und Qualität zu generieren, neue Mitglieder und Partnerschaften zu finden. Die EUA hilft bei Fragen und Problemen, die sich rund um den Bologna-Prozess drehen. Mit der EUA hat die Hochschule Magdeburg-Stendal (FH) eine kompetente Fürsprecherin bei den Entscheidungsträgern in Brüssel und ganz Europa.

Die EUA entstand im März 2001 aus der Association of European Universities („Vereinigung Europäischer Universitäten") und der Confederation of European Union Rectors' Conference („Europäische Rektorenkonferenz") und hat rund 850 Mitglieder aus 46 Ländern des Europäischen Hochschulraumes. Sie hat ihren Sitz in Brüssel und ist ein offizielles Mitglied in der Bologna Follow Up Group (BFUG).

Mit Änderung ihrer Satzung im März 2008 können auch Hochschulen ohne Promotionsrecht unter bestimmten Bedingungen in die European University Association aufgenommen werden.

Ihre Haupttätigkeiten sind die Einflussnahme im Bologna-Prozess, sie sieht sich hier als der offizielle Vertreter der Universitäten und Fachhochschulen, die Veranstaltung von Konferenzen, Workshops und Seminaren und die Koordinierung anderer europäischer Hochschulorganisationen wie etwa Coimbra-Gruppe, Top Industrial Managers for Europe, Utrecht Network, Santander-Gruppe,oder der Donau-Rektorenkonferenz.

Präsident der EUA ist der ehemalige Rektor der Universität Lausanne, Prof. Jean-Marc Rapp.

Kontakt
Norbert Doktor
Pressesprecher
Tel.: 0391 - 886 4144
Fax: 0391 - 886 4145
E-Mail: pressestelle(at)hs-magdeburg.de
Web: www.hs-magdeburg.de

Kooperation international

Quelle: Hochschule Magdeburg-Stendal (FH)

Redaktion: 10.05.2010

Länder / Organisationen: EU

Themen: Bildung und Hochschulen

Zurück

Weitere Informationen